

[28440.] Außer den vielen öffentlichen und günstigen Beurtheilungen der in unserm Verlage erschienenen

Geschichte des Weins und der Trinkgelage

von Dr. Rud. Schulze

hat auch jetzt die Gartenlaube (1867, Nr. 46) in einem längern Artikel dieses Werk allen Freunden der Culturgeschichte und des Weins als ein höchst interessantes empfohlen.

Indem wir Sie hierauf aufmerksam machen, bitten wir um fernere gütige Verwendung dafür. Nicolaische Verlagsbuchhandlung in Berlin.

[28441.] Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende polit. Wochenschrift

„Silesia“

das in Oesterr. Schlesien verbreitetste Blatt. Insertionsgebühr für die 5spalt. Zeile 1 R.; mehrmalige Aufnahmen wesentlich billiger. Teschen. Karl Prochaska.

Inserate

für das in einer Auflage von 3000 Exempl. erscheinende

Heft 1. von

Schenkel's Allgem. Kirchl. Zeitschrift pro 1868

können nur berücksichtigt werden, wenn dieselben bis 28. Novbr. in meiner Hand befindlich sind.

Elberfeld, 20. November 1867.

R. L. Friderichs.

Librairie de L. Hachette & Co.,

Boulevard Saint-Germain, No. 77.

[28443.]

Durch unsere wöchentlich 2maligen Eilsendungen nach Leipzig sind wir in den Stand gesetzt,

Französisches Sortiment

schnellstens zu besorgen.

Handlungen, deren Bedarf an französischer Literatur eine regelmässige Verbindung mit Paris erfordert, empfehlen wir uns zur Uebernahme ihrer Commissionen unter Zusage der gewissenhaftesten Vertretung ihrer Interessen.

Protest!

[28444.]

Gegen die im Börsenblatte Nr. 265, S. 2930 auf Antrag des Musikalienhändlers Léon Escudier in Paris erlassene Bekanntmachung lege ich in Betreff der unter Nr. 7 aufgeführten Fantasie „Don Carlos“, par Henri Rosellen, Op. 189., Protest ein, da genanntes Werk mein Eigenthum für Deutschland ist.

Leipzig, den 19. November 1867.

Friedrich Hofmeister.

An die Herren Verleger technischer Novitäten!

[28445.]

Ich ersuche um gef. schleunige Einsendung technischer Novitäten, sofort nach Erscheinen, in 2facher Anzahl, für die ich sehr gute Verwendung habe. Jedoch erbitte nur Wissenschaftliches, nicht populär Gehaltenes. Essen. Otto Radke.

[28446.] Versandt wurden:

Catalog Nr. XII. Theologie. 5031 Nummern.

Catalog Nr. XIII. Philosophie. Freimaurerschriften. Pädagogik. 820 Nummern.

Catalog Nr. XIV. Mathematik u. Astronomie. 600 Nummern.

Mehrbedarf steht auf Verlangen gern zu Diensten. Wir liefern mit 15% Rabatt franco Leipzig und Stuttgart.

Schweizer. Antiquariat in Zürich.

[28447.] Der Unterzeichnete beabsichtigt den Vorrath seines vor einigen Jahren im Selbstverlag erschienenen Werkes

Primzahlen- und Factorentafeln

nebst den dazu gehörigen Stereotypplatten unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen, und ersucht die Herren Reflectenten, sich baldigst durch die Buchhandlung von Hermann Fries in Leipzig mit ihm in Verbindung zu setzen.

B. M. Goldberg.

Für Dante-Literatur in allen

Sprachen

[28448.]

habe ich specielle Verwendung und bitte dringend, mir bezügliche Neuigkeiten unverlangt zu senden. Solche Werke dieser Art, die gewöhnlich nur fest gegeben werden, erbitte mir für wenige Wochen à cond.; falls sie nicht behalten werden sollten, folgen sie bald und in bestem Zustand zurück.

Biel, im November 1867.

K. F. Steinheil.

[28449.] Wwe. Berger-Levrault & Sohn in Straßburg ersuchen die Herren Verleger von Werken über Leichenöffnungen um gef. Zusendung von je 1. Exemplar fest.

Den verehrl. Sortimentshandlungen

[28450.] zur gef. Nachricht, daß wir von heute ab unsere Verlagsartikel in Leipzig ausliefern lassen.

Frankfurt a/D., den 20. November 1867.

Hofbuchdr. von Trowitsch & Sohn.

[28451.] Ich ersuche um gef. Einsendung von 1 Placat über Weihnachtsartikel, welche ich gut verwenden kann.

Otto Radke in Essen.

Leipziger Börsen-Course am 23. November 1867.

(B = Briel. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.

Table with exchange rates for various locations including Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Wien.

Sorten.

Table with gold and silver prices for various types like Kronen, Zpfd., Augustdor, and others.

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoinis von 10 Mfr. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die neuen Posteinrichtungen des Norddeutschen Bundes I. II. — Reiseellen. — Neuigkeiten der ausländischen (engl.) Literatur. — Anzeigenblatt Nr. 28334-28451. — Leipziger Börsen-Course am 24. November 1867.

Large table listing various publishers and their works, including names like Hoff & G., Friderichs, Gabel, Gaertner, Gesehlich, etc.